

	<p>Object: Vogelherd-Mammut</p> <p>Museum: MUT   Alte Kulturen   Schloss Hohentübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071 29 77579 kasse@museum.uni-tuebingen.de</p> <p>Collection: Sammlung der Älteren Urgeschichte</p> <p>Inventory number: 31/1-B</p>
--	---

## Description

Das nur 3,1 cm hohe, 5 cm lange und 2,2 cm starke kleine Mammut ist neben dem Vogelherd-Pferd die bekannteste Darstellung der Grabungen Gustav Rieks. Dieses Stück wurde an mehreren Stellen mit Reihen von eingravierten Kreuzen versehen. Zwischen den Vorder- und Hinterläufen eingebrachte Durchlochungen weisen die Figur als Anhänger aus. Die auffällige und für Elfenbein überraschende intensive bläuliche Färbung kann auf eisenhaltige Mineralien zurückgeführt werden, die über Jahrtausende in das Elfenbein eingezogen sind. Ein Teil des Rüssels ist abgebrochen. In rekonstruierter Form wäre das Mammut an dieser Stelle auch aufzuhängen gewesen.

## Basic data

Material/Technique:	Mammutelfenbein
Measurements:	3,1 cm hoch, 5 cm lang und 2,2 cm stark (breit)

## Events

Found	When	1931
	Who	Gustav Riek (1900-1976)
	Where	Vogelherd Cave
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Swabian Jura

[Relation to  
time]

When 40.000 Jahre vor heute

Who

Where

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who Abteilung Ältere Urgeschichte und Quartärökologie der  
Universität Tübingen

Where

## Keywords

- Mammutstoßzahn
- Schnitzarbeit
- Sculpture
- Tierfigur